#### Bericht aus dem Gemeindehaus

An der Sitzung vom 24. Oktober 2024 hat der Gemeindevorstand Bever folgende Geschäfte behandelt und dazu Beschlüsse gefasst:

#### Finanzen, Planung, Gesundheit & Soziales

HWS Beverin: Variantenentscheid

Am 30. September 2024 wurde dem Gemeindevorstand vom Ingenieurbüro Auin AG das Projekt Hochwasserschutz Beverin mit den verschiedenen Varianten vorgestellt und Plangrundlagen abgegeben. An seiner Sitzung vom 24. Oktober 2024 fällte der Gemeindevorstand den Variantenentscheid. Die Variante V1 ist ein guter Kompromiss zwischen ökologischem Mehrwert und den Nutzungsansprüchen im Projektperimeter. Es müssen nun Abklärungen zum Landerwerb erfolgen und die geplanten Hochwasserschutzmassnahmen sind auch mit der Gemeinde Samedan abzusprechen, da vor allem die Brücke über den Beverin an der Via Maistra kostspielig werden dürfte, da diese als Druckbrücke ausgebaut werden muss. Teile des Gemeindegebietes Samedan mit Liegenschaften bilden Bestandteil des Projekt- und Untersuchungsperimeters für den Hochwasserschutz.

Digitale Transformation der romanischen Sprache

Die Lia Rumantscha ist an die Gemeinde herangetreten, um die allgemeinen Bedürfnisse der Gemeinden im Digitalisierungsprozess für das Romanische zu prüfen. Die Lia Rumantscha hat gemäss Leistungsvereinbarung mit dem Kanton eine zugewiesene Koordinationspflicht mit den Gemeinden. Hierzu wurde auch ein Fragebogen erstellt. Das Ziel wäre, dass es in Zukunft ein Produkt wie Google-Translate oder ähnliches gäbe. Die Kosten sind dafür aber hoch und nun laufen Abklärungen dazu. Die Gemeinde Bever führt seit den 1960iger Jahren Deutsch als Verwaltungs- und Kommunikationssprache und kann daher bei der Lieferung von Sprachdaten nichts beitragen und hat auch keine diesbezüglichen Bedürfnisse. Auf der anderen Seite kann die Gemeinde die Digitalisierung finanziell unterstützen, dann kann sie bei Bedarf auf den Übersetzungsservice zurückgreifen. Der Gemeindevorstand kommt überein, die digitale Transformation der romanischen Sprache im Rahmen der Möglichkeiten der Gemeinde Bever mitzutragen und auch finanziell zu unterstützen.

## Bildung, Land- und Forstwirtschaft

Antrag Einführung einer Klassenassistenz in der 1. – 3. Klasse

Mit Antrag der Schulleitung vom 2. Oktober 2024 wird eine Klassenassistenz für ein Schulkind bis maximal Ende Schuljahr für die 1. bis 3. Schulklasse beantragt. Gemäss Ausgangslage werden aktuell 14 Kinder beschult, ebenso sind weitere Lehrpersonen für RAZ, DAZ, IF und Heilpädagogik eingebunden. Die Situation mit drei Klassen ist für die Lehrperson anforderungsreich, insbesondere da verschiedene Kinder Förderungsbedarf haben und ein Kind aktuell eine besondere Unterstützung braucht. Der Gemeindevorstand bewilligt eine Klassenassistenz bis längstens bis Ende Schuljahr 2024/25. Die Gesamtsumme der finanziellen Aufwändungen liegt im Rahmen der Finanzkompetenz des Gemeindevorstandes, der Lektionenbedarf wird in Absprache mit Schulleitung, Gemeindepräsidium und Schulratspräsident festgelegt und nach Bedarf situationsgerecht angepasst.

## Infrastruktur

Ziageni SA – Gastwirtschaftsbewilligung

Mit Schreiben vom 1. Oktober 2024 ersucht die Ziageni SA um eine Gastwirtschaftsbewilligung für die Eröffnung des Hotels und Restaurants Chesa Bealto an der Via Maistra 5 in Bever (ehemals Chesa Lenatti). Der Gemeindevorstand erteilt eine Gastwirtschaftsbewilligung an Alessandro Forlico aus Bever für die Führung der Chesa Bealto.

Alte Kantonsstrasse Bever-Samedan: Temporeduktion

Auf Anfrage teilte die Gemeinde Samedan mit, dass sie sich gegen eine Temporeduktion von 80 km/h auf 60 km/h auf ihrem Gemeindegebiet ausgesprochen hat. Bei der Strecke auf Gemeindegebiet Samedan geht es nach der Verengung durch das Trottoir bis zur Gemeindegrenze um eine Strecke von unter 300 Metern Gemeindestrasse, bis das Gemeindegebiet Bever beginnt. Nachdem die Strasse im Konzept Langsamverkehr des Kantons in Diskussion ist und totalsaniert werden muss, verzichtet der Gemeindevorstand im Moment auf Massnahmen für die Einleitung von Geschwindigkeitsreduktionen auf der alten Kantonsstrasse Bever – Samedan.

# Tourismus, öffentlicher Verkehr, Polizei & übrige Dienste

SunIce Festival 2025 – Antrag um finanzielle Unterstützung

Mit Schreiben von Ende September 2024 ersucht das SunIce Festival 2025 erneut um einen Unterstützungsbeitrag für die Durchführung des mittlerweile 4. Festival vom 17. bis 20. April 2025. Der Gemeindevorstand beschliesst, dem SunIce Festival 2025 wie im Vorjahr einen Beitrag von Fr. 4'000 auszurichten.

Bever, 25.10.2024rro